

Weihnachtliche Feierstunde

Freitag, den 17. Dezember 1943, 15.30 Uhr

im Feldherrnsaal der Kriegsschule Dresden

Ausführende:

Kreuzchor

Leitung: Kreuzkantor Prof. Mauersberger

Lotte Gruner

Staatliches Schauspielhaus Dresden

Alfons Mühlhofer

Staatliches Schauspielhaus Dresden

★

Vortragsfolge

Der Kreuzchor singt

Altes Adventslied „Komm herein“ . Bruno Dost

Ansprache (Oberstintendant Zschaber)

Der Kreuzchor singt

3 altböhmische Weihnachtslieder . . . Satz von Karl Reidel

Weihnachtliche Dichtungen (gesprochen von Alfons Mühlhofer)

a) Kriegsweihnacht Thilo Scheller

b) Ein Weihnachtsbrief von der Front an die Heimat

c) Wir tragen das Licht Obgefr. Helmut Müller

Der Kreuzchor singt

a) Kindelwiegen aus dem Kölner Gesangbuch 1623

b) Weihnachtsnachtigall 15. Jahrhundert

c) Josef, lieber Josef mein Tonsatz v. Bodenschatz

Weihnachtliche Dichtungen (gesprochen von Lotte Gruner)

a) Weihnachtslied Theodor Storm

b) Weihnacht Helmut Wegener

c) Einmal noch! E. G. Kolbenheyer

d) Weihnacht Hans Friedrich Blunck

Der Kreuzchor singt

a) Ihr Leitln freut euch alle Anton Günther

b) Glückauf!

Erzgebirgisches Weihnachtslied aus der Bergbauzeit

Weihnachtsdichtung (gesprochen von Lotte Gruner)

Der verliebte Pfefferkuchen Manfred Kyber

Dichtungen von Kurt Arnold Findeisen

anlässlich seines 60. Geburtstages



1. Der Kreuzchor singt

a) Die Engelwiese Satz von Fritz Klement

Es hat sich geöffnet das himmlische Tor,
die Engelein, die kugeln ganz haufenweis hervor.
Die Bubele, die Madele, die schlagen Putzigagele,
bald rauf und bald runter, bald hin und bald her,
bald rüber und bald nüber, das gefällt uns gar so sehr.

Drum halten wir fein stille und sagen kein Wort,
sonst laufen die Engelein gleich alle wieder fort.
Die Bubele, die Madele, die schlagen . . .

Da winket ein arm' Seelchen vom himmlischen Reich.
Da laufen alle Bubele und Madele zugleich.
Die Bubele, die Madele, juchhe, die schlagen . . .

b) Striezelmarktkinder Otto Holstein

Pflaumentoffel! Hampelmänner!
Neuen Christbaumschmuck für Kenner!
Schaumgold! Eistau! Wunderkerzen!
Frische Pfefferkuchenherzen!
Liebe Leute, kauft doch was!
Stehn seit Mittag auf der Straße,
leer der Magen, kalt die Nase;
dabei ziehts an allen Ecken.
Christmarkt ist kein Zuckerlecken!

c) Die Kurrendesänger Walther Flath

Wir ziehen durch die Straßen und frieren an die Nasen,
auch friern wir an die Zeh'n, doch singen wir sehr schön.

Wir singen Weihnachtslieder die Straßen auf und ab,
Hell leuchtet die Latern. Der Max, der trägt den Stern.

Wir laufen als Kurrende und frieren an die Hände,
auch friern wir an die Zeh'n, doch singen wir sehr schön.

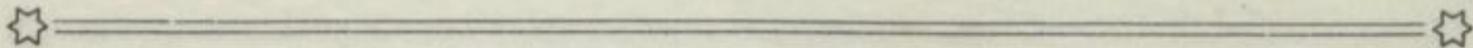
d) Tanzlied der Pflaumentoffel . . . Walther Flath

Hunderttausend Toffel stolpern durch das deutsche Reich,
leider kommen viele uns nicht gleich!

Auswendig Schrumpeln und Runzeln und Schrunzeln,
inwendig Schmunzeln!

Wir sind zwölf kleine schwarze Rüpel.
doch wir bringen Glück! und schmecken nicht übel,
und was ein feiner Mann ist, der frisst uns nicht gleich!
der frisst uns - gleich!

2. Weihnachtliche Dichtungen (gesprochen von Alfons Mühlhofer)



3. *Gemeinsames Lied: Wenn's Weihnachten ist . . .*

*Wenn's Weihnachten ist, wenn's Weihnachten ist,
Da kommt zu uns der heil'ge Christ.*

*Da bringt er eine Muh, da bringt er eine Mäh,
und eine schöne Tschingteretätä!*

Eia, Weihnacht, Weihnacht ist ein schönes Fest!

Ei, ei Weihnacht, Weihnacht ist ein schönes Fest!

*Wenn's Zuckerstangen friert, wenn's Zuckerstangen friert,
da kommt er lustig anspaziert!*

*Da bringt er eine Hüh, da bringt er eine Hott
und einen Gruß vom lieben Gott!*

Und hinter ihm eija, und hinter ihm eija!

Geleucht und Kling-Klang-Gloria!

Mit Lichtern in der Hand, mit Lichtern in der Hand

Der alte fromme Bergmannstand

*Die Pfefferkuchenfrau, die Pfefferkuchenfrau
mit ihrem Mann aus Olbernhau!*

Er knackt ihr eine Nuß, er knackt ihr einen Kern

Und hat sie, ach, zum Fressen gern!

*Und Engel hintendrein, und Engel hintendrein
in Glitzerglanz und Kerzenschein.*

Die singen Valeri, die singen Valera:

Der liebe, heil'ge Christ ist da!

Ei, ei Weihnacht, Weihnacht ist ein schönes Fest!

